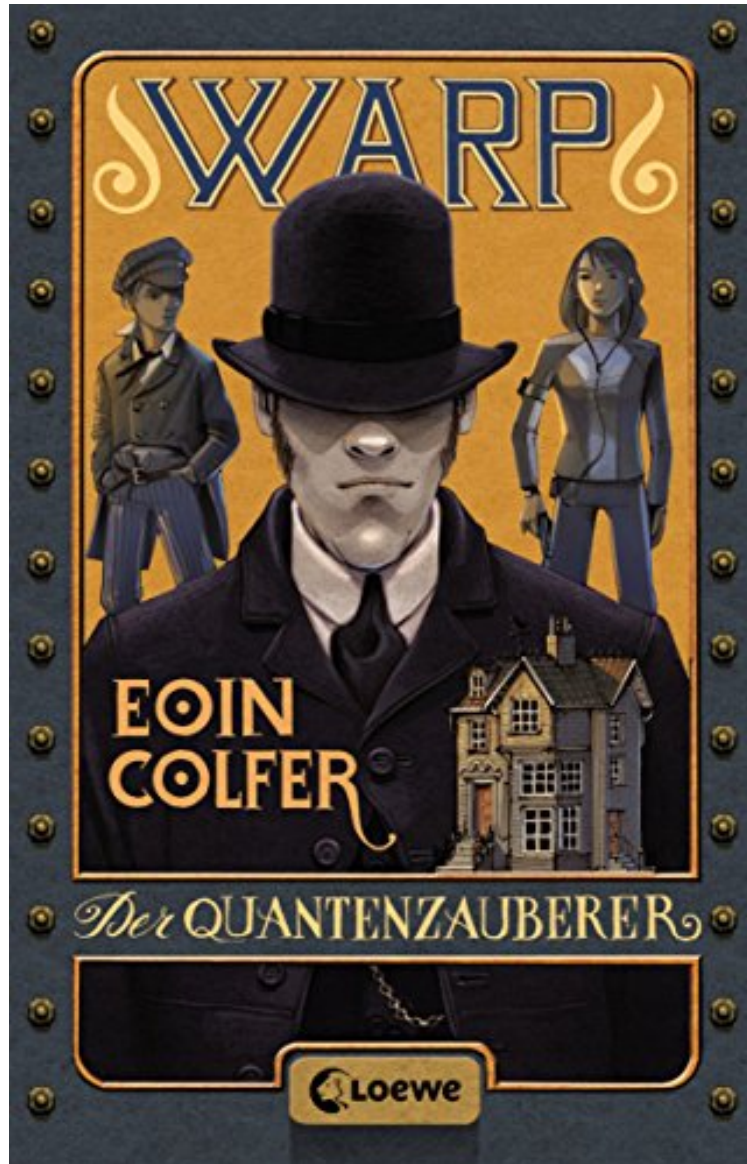


WARP 1 - Der Quantenzauberer

Von Eoin Colfer

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #42640 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-17Erscheinungsdatum: 2014-02-17File Name: B00H9J6MS4 | File size: 33.Mb

Von Eoin Colfer : WARP 1 - Der Quantenzauberer before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised WARP 1 - Der Quantenzauberer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kann ich nur jedem Empfehlen!Von fiercelyAls begeisterter Leser der "Die Geheimnisse des Nicholas Flamel"-Reihe und "Flsse von London"-Reihe wollte ich unbedingt hnliche Bcher und Buchserien verschlingen. Vorgeschlagen wurde mir WARP und ich bin keineswegs enttuscht worden. Die Geschichte beginnt zwar etwas holprig und der Einstieg

fiel erst etwas schwer, jedoch nach nur wenigen Kapiteln ist man in die Geschichte vertieft und kann nicht mehr aufhören zu lesen. Obwohl die Handlung sehr viel mit SciFi und Magie zu tun hat lassen die Erklärungen des Autors immer wieder vermuten, dass es TATSCHLICH möglich wäre ein Wurmloch zu erschaffen und in die Vergangenheit zu reisen. 9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Der Quantenzauberer" berzeugt als Auftakt der neuen Reihe WARP! Von J. Hillebrandt 347 Seiten nutzt der Autor der beliebten Artemis-Fowl-Reihe, um den Leser in das aktuelle und ein vergangenes London eintauchen zu lassen. Die Geschichte erzählt von Riley, der beim Auftragsmörder Garrick in die Lehre geht, und von Agent Chevron Savano, die Specialagentin werden möchte und nach einem gewissen Aussetzer nach London zwangsversetzt wurde, um sich um das WARP-Programm zu kümmern. WARP steht dabei für Witness Anonymous Relocation Programme, also für ein anonymes Zeugenschutzprogramm. Dieses beinhaltet Zeitreisen, was natürlich weder Agent Savano noch Riley oder Garrick für möglich halten! Durch einen Unfall befinden sich Riley und die junge Nachwuchsagentin dann auf einmal in der misslichen Lage, vor dem mächtiger gewordenen Garrick die Flucht ergreifen zu müssen... Das Jugendbuch ist sehr unterhaltsam und die Charaktere sind glaubwürdig, wie schon in den Artemis-Fowl-Bänden. Vor allem die Reaktionen des jungen Menschen auf die völlig neue Zeitschiene sind berlegt und glaubhaft dargestellt, sodass der Leser sich gut in Riley hineinversetzen kann. Auch der Drang der jungen Agentin, sich dringend beweisen zu wollen, wirkt sehr authentisch. Selbst Garrick bleibt kein maskenhafter Bösewicht, sondern der Leser erfährt durch Rückblenden Details zu seinem Werdegang, wodurch sein Verhalten nachvollziehbarer wird. Der Umschlag der gebundenen Ausgabe ist besonders schön gestaltet, die Nietens des Covers sind durch Stanzungen plastisch hervorgehoben. Ich bin wirklich gespannt, wie Colfer diesen Faden wieder aufnehmen und weiterspinnen möchte! Die beiden Hauptfiguren sind mir sehr ans Herz gewachsen und ich möchte so bald wie möglich wissen, wie es weiter geht! Durch die schöne Aufmachung und die gewohnte Erzählqualität Colfers erhält das Buch volle fünf von fünf Punkten! 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht nur für junge Abenteuerer. Von Miss Watson Vor einiger Zeit hatte ich euch ja schon den Trailer zu WARP gezeigt und dort die Punkte aufgezählt, die mich so neugierig auf das Buch gemacht hatten. Vor allem das viktorianische und Neuzeit-London als Handlungsorte und die Aussicht auf eine Ermittlungsgeschichte in Verknüpfung mit Zeitreisen haben das Buch so interessant für mich gemacht. Dank der Blogger-Aktion durfte ich dann das Buch kurze Zeit später auch in Händen halten. Tja, was soll ich sagen - Das Buch war absolut perfekt für mich! Alle oben aufgeführten Punkte waren so, wie ich sie mir vorgestellt hatte, wenn nicht sogar noch besser. Zunächst einmal war ich positiv überrascht, dass unsere junge Agentin Chevie schon fast 17 Jahre alt ist. Ich hatte sie irgendwie jünger erwartet und deswegen fand ich es gut, dass sie doch näher an meinem Alter war. Sie war mir gleich sehr sympathisch, auch wenn man erst einmal nicht allzu viel von ihrer Hintergrundgeschichte erfährt. Erzählt wird aus der Er/Sie-Erzählperspektive. Manchmal finde ich diesen Stil etwas zu "entfernt" von der eigentlichen Geschichte, aber in WARP habe ich es als sehr angenehm empfunden. Man kann deutlich zwischen Chevie, Riley, dem 14-jährigen Jungen aus dem viktorianischen London, und seinem selbst ernannten Vater Albert Garrick unterscheiden. Und das obwohl auch mitten in einem Kapitel ein oder mehrere Wechsel stattfinden können. Jeder Charakter denkt, fühlt und handelt anders, was man auch aus den Worten herauslesen kann. Chevie ist eine sehr schlagfertige junge Frau (oder eher noch Mädchen), die sich von den Männern in ihrer Umgebung nichts anhaben lässt. Sie ist selbstbewusst, intelligent und sehr ehrgeizig. Riley ist noch etwas jünger, hat durch sein bisher eher unglückliches Leben aber auch schon eine etwas reifere Einstellung. Nichtsdestotrotz merkt man ihm das Kindliche an einigen Stellen noch an, was meiner Meinung nach sehr wichtig war. Albert Garrick, der Bösewicht der Geschichte, hat nicht mehr alle Tassen im Schrank und das merkt man auch, wenn das Geschehen aus seiner Perspektive geschildert wird. Er ist echt ziemlich verkorkst. Man merkt durchaus dass das Buch sich auch an ein jüngerer Publikum richten soll, da in WARP nicht so sehr in die Tiefe gegangen wird, was die Charakterzüge der Protagonisten angeht. Der Großteil ihres Gefühlslebens bleibt verborgen und ein Teil der Geschichte auch, umso überraschender ist es aber, dass ich dennoch so eine gute Verbindung zu Chevie und Riley aufbauen konnte. Es wirkt keinesfalls oberflächlich, aber ein Unterschied zu anderen Büchern ist dennoch bemerkbar. Was die Handlung angeht, so lässt euch gesagt sein, dass es ohne Ende spannend ist. Von dem Moment an, in dem die Zeitkapsel zum Leben erwacht gibt es kaum noch Atempausen, da sich eine Art Wettlauf entwickelt, in dem jedes Zögern fatale Folgen haben kann. Man rennt durch das moderne London, wird in seinen viktorianischen Vorgänger geschickt. und lernt einige Gestalten kennen, die einerseits faszinierend, aber auch zum Lachen oder Fröhnen sein können. Es war sehr abwechslungsreich und es hat Spaß gemacht viele verschiedene Facetten von London kennen zu lernen. Seien es die guten oder die schlechten. Was mich überrascht und ein bisschen erschrocken hat ist die Tatsache, dass das Buch auch seine "ekkligen" Momente hatte, die mich haben Schlucken lassen. Von blutigen Knochenskenen, über frchterliche Lebensumstände bis hin zu einigen blutigen Opfern ist im Buch die Rede. Es war für mich schon manchmal einfach nur "bäh" und deswegen wusste ich nicht, ob ich das Buch jetzt wirklich jüngeren Lesern empfehlen würde. Ich habe schon schlimmeres gelesen, aber dennoch hat es mich nicht kalt gelassen und das mag schon was heißen. Ansonsten muss ich sagen: Das Buch kam für mich genau zur richtigen Zeit. Ich hatte viel Spaß beim Lesen und konnte das Buch kaum noch zur Seite legen. Der Superschurke hat mich zum Gruseln gebracht, die Protagonisten sind mir ans Herz gewachsen und die Story fand ich aufregend und unterhaltsam zugleich. Dazu kommt dann noch ein Ende, das mich schon hibbelig auf

den zweiten Band warten lässt. Was soll ich noch sagen? 5 Pankaces für WARP - Der Quantenzauberer :) !

Kurzbeschreibung Die neue Jugendbuchreihe vom Spiegel-Bestseller-Autor der Artemis Fowl-Bücher. Ein grandioses Zeitreise-Abenteuer für Fantasy-Leser mit Humor. Was soll es anderes sein als eine Strafversetzung? FBI-Junior-Agentin Chevie Savano wurde nach London geschickt, um im Auftrag von WARP eine merkwürdige alte Metallkapsel zu bewachen. Das war vor neun Monaten. Und seitdem sitzt sie vor dem Ding und wartet darauf, dass irgendjemand oder etwas da rauskommt. Als ein Wandspiegel mit einem Knall zerplatzt, die Deckenleuchten anfangen zu flackern und drauen eine Straenlaterne nach der anderen explodiert, ist Chevie sofort klar, dass die Kapsel im Keller aus ihrem Dornschlaf erwacht ist. Mit vorgehaltener Waffe strmt sie die Treppe herunter und findet ... einen 14-jährigen Jungen, der aussieht, als wäre er soeben aus einem Buch von Charles Dickens gefallen. "Der Quantenzauberer" ist der erste Band der WARP-Reihe. **Pressestimmen** "Rainer Strecker [...] schpft die filmische Qualität der Story akustisch fabelhaft aus.", Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Lars Ludwig von der Gonna, 20.02.2014 "Eine rasante und kluge Zeitreisegeschichte mit skurrilen Figuren gekonnt gelesen von Meistererzähler Rainer Strecker.", Mittelbayerische Zeitung, 01.02.2014 **Kurzbeschreibung** Die neue Jugendbuchreihe vom Spiegel-Bestseller-Autor der Artemis Fowl-Bücher. Ein grandioses Zeitreise-Abenteuer für Fantasy-Leser mit Humor. Was soll es anderes sein als eine Strafversetzung? FBI-Junior-Agentin Chevie Savano wurde nach London geschickt, um im Auftrag von WARP eine merkwürdige alte Metallkapsel zu bewachen. Das war vor neun Monaten. Und seitdem sitzt sie vor dem Ding und wartet darauf, dass irgendjemand oder etwas da rauskommt. Als ein Wandspiegel mit einem Knall zerplatzt, die Deckenleuchten anfangen zu flackern und drauen eine Straenlaterne nach der anderen explodiert, ist Chevie sofort klar, dass die Kapsel im Keller aus ihrem Dornschlaf erwacht ist. Mit vorgehaltener Waffe strmt sie die Treppe herunter und findet ... einen 14-jährigen Jungen, der aussieht, als wäre er soeben aus einem Buch von Charles Dickens gefallen. "Der Quantenzauberer" ist der erste Band der WARP-Reihe.